

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **16 (1962)**

Heft 4: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

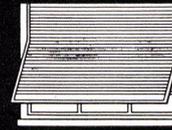
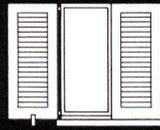
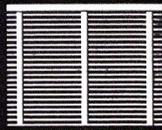
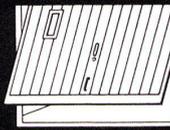
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

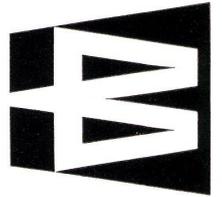
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



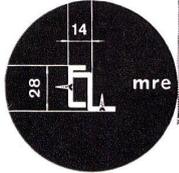
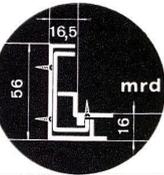
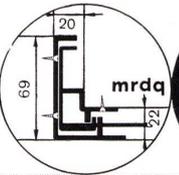
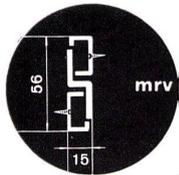
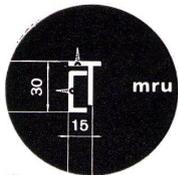
Zürich Tel. (051) 23 63 82
 Luzern Tel. (041) 6 37 75
 Chur Tel. (081) 2 17 51
 Lausanne Tel. (021) 26 32 01
 Lugano Tel. (091) 2 09 05

W. BAUMANN HORGEN



Kiptore / Lamellenstoren / Stoffstoren / Jalousieladen / Rolladen

Horgen (051) 82 40 57



MERZROLLER



Merz-Roller Schubladenführungen sind besser!

Wir liefern für jeden Zweck das passende Modell: einfacher Auszug, doppelter Auszug und Differenzialauszug.

Spezialausführungen auf Anfrage. Bezug durch den Fachhandel.
 Merz-Meyer AG,
 Metallwarenfabrik, St. Margrethen / St. G.



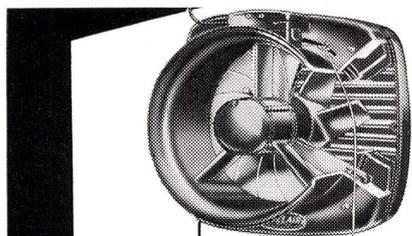
**Moderne
 Cheminées
 Gediegene
 Sichtmauer-
 werke**

RÜEGG

Walter Rüegg
 Cheminéebau
 Zumikon-Zch
 051 / 90 35 24



Zürich Basel Bern Luzern St. Gallen
Chur Solothurn Lausanne Sion Lugano



Zur modernen Küche den
modernsten Küchen-Ventilator in der passenden Farbe
Der neue kleine Fenster-Ventilator V 354

XPELAIR

das Beste, was die heutige
Technik hervorbringt!

- Jetzt in den Modifarben: Crème, Gelb, Grün, Rot, Blau und Schwarz für ca. 310 m³/h Absaugleistung.
- Weitere Modelle bis 1700 m³/h Förderleistung, für grössere Arbeitsräume, Labors, Gaststätten etc.

Lieferbar mit oder ohne Irisverschluss...
mit oder ohne Abluftgitter.

Tausende von XPELAIR in allen Gegenden der
Schweiz befreien die Hausfrauen von lästigen
Küchengerüchen und Öldämpfen in Haaren und
Kleidern.

Prospekte durch
die Generalvertretung:



A. WIDMER AG. Sihlfeldstr. 10, Zürich 3
Tel. (051) 33 99 33/34

Wettbewerbe

Neu ausgeschrieben:

Paris: Ständige

europäische Bauausstellung

Ausgeschrieben vom Europäischen Informationszentrum des Baugewerbes, Paris. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, die in Europa ansässig und zur Ausübung des Berufes qualifiziert sind. Der Preisträger wird mit der Ausarbeitung des endgültigen Projektes und der Leitung der Bauausführung beauftragt. Der Jury steht außerdem eine Summe von 75 000 NF zur Verfügung, die unter fünf bis sieben andere Architekten verteilt wird. Fachpreisrichter: Professor Egon Eiermann, Karlsruhe, Professor Jean Tschumi, Lausanne, Pierre Vago, Paris, Vitoriano Vigano, Mailand, G. F. Huber, Paris. Unterlagen beim BDA Hessen, Frankfurt am Main, Feldbergstraße 21, oder beim Europäischen Informationszentrum des Baugewerbes, Paris, 34, boulevard de Grenelle, erhältlich. Abgabetermin: 31. Mai 1962.

Primarschulhaus und Ortskerngestaltung in Thun-Allmendingen

Die Stadt Thun eröffnet A. einen allgemeinen Projektwettbewerb für ein Primarschulhaus in Allmendingen, verbunden mit B. einem Ideenwettbewerb für die Gestaltung des Ortskerns Allmendingen. Teilnahmeberechtigt sind diejenigen Architekten schweizerischer Nationalität, welche seit mindestens dem 1. Januar 1960 in der Stadt Thun niedergelassen sind. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen Hinterlage von Fr. 50.- beim Stadtbauamt Thun abgeholt werden. Einzureichen sind: Lageplan 1:500, Modell 1:500, Risse 1:200 für die erste Etappe und 1:500 für den Vollausbau, Kubaturberechnung, Bericht. Anfragetermin 14. April, Ablieferungstermin 31. Juli. Für drei bis vier Preise stehen für A und B je Fr. 8000.- zur Verfügung. Fachleute im Preisgericht: Stadtbaumeister K. Keller, die Architekten W. Allenbach, Bern, W. Kamber, Kirchdorf, F. Meister, Bern; Ersatzmann J. Itten, Bern.

Entschieden:

Seeufergestaltung von Saint-Blaise Hauterive

Das Preisgericht fällt unter sieben eingereichten Entwürfen folgenden Entscheid:

1. Preis Fr. 1300.-: Pierre-A. Debrot, Saint-Blaise, und Claude Rollier, Neuenburg, Mitarbeiter Emile Vautravers, Saint-Blaise; 2. Preis Franken 1000.-: Judith Hartenbach, Zürich; 3. Preis Fr. 400.-: Jean-Louis Walter, Saint-Blaise; Ankauf Fr. 300.-: Florian Mazzoni, Neuenburg.

Internationaler Wettbewerb «la maison européenne». Die internationale Messe Gent schreibt den vierten Wettbewerb für das europäische Haus aus, mit dem Ziel, die Architektenschaft, die Bauindustrie und die technischen Wissenschaften aufzumuntern, Verbesserungen im Wohnungs- und Siedlungsbau zu suchen, die den Menschen dienen. Es ist ein Wohnquartier in Gent zu planen; Zwei Wohnungseinheiten sind außerdem als Vorprojekt auszuarbeiten. Teilnahmeberechtigt sind Bürger der EWG-Länder. Abgabetermin 15. Mai 1962. Wettbewerbssekretariat: Foire Internationale de Gand, Palais des Floralies, Parc, Gand, Belgique.

Kirchliche Bauten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dürrenast-Thun

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Thun eröffnet unter den reformierten Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1961 im Gebiet der reformierten Kirchgemeinde Thun Geschäfts- oder Wohnsitz haben, und allen in Thun heimatberechtigten Architekten und Fachleuten und drei besonders eingeladenen Firmen einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Plänen für eine Kirche mit Gemeindehaus und Pfarrhaus in Dürrenast-Thun. Fachleute im Preisgericht sind B. Huber, Zürich, K. Keller, Stadtbaumeister, Thun, K. Müller-Wipf, Thun, und W. Frey, Bern, als Ersatzmann. Für vier bis fünf Preise stehen Fr. 14 000.- zur Verfügung. Abzuliefern sind Situationsplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Innenperspektive, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht, Modell 1:500. Anfragetermin 15. April, Abgabetermin 10. September 1962. Die Unterlagen können gegen Depotgebühr von Fr. 50.- auf dem Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Thun, Bälliz (Spar- und Leihkasse Thun) bezogen werden.

Dorfkerngestaltung mit Gemeindehaus, Feuerwehrgelände und Kindergarten in Niederrohrdorf AG

Projektwettbewerb unter vier eingeladenen Architekten. Als fachliche Preisrichter amtierten K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, E. Boßhardt, Architekt, Winterthur.

1. Preis Fr. 1500.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Ernst Dinkel und Hans R. Bader, Niederrohrdorf; 2. Preis Fr. 1000.-: Baro Funk & H. U. Fuhrmann, Baden/Zürich; 3. Preis Fr. 1000.-: A. & W. Moser und J. Kohler, Baden.

Primarschulhaus «Pünt» in Oberrieden ZH

37 Bewerber. Entscheid: 1. Preis Fr. 4800.- mit Empfehlung zur Ausführung: A. Naegeli, Oberrieden; 2. Preis Fr. 3200.-: W. Kienberger, Kilchberg; 3. Preis Fr. 3000.-: G. Meier & A. Schneiter, Kilchberg; 4. Preis Fr. 2800.-: W. Gachnang & Sohn, Oberrieden; 5. Preis Fr. 2400.-: R. Schoch, Thalwil; 6. Preis Franken 1800.-: J. Schilling, Kilchberg; Ankauf Fr. 500.-: A. Dindo, Zürich/Thalwil; Ankauf Fr. 500.-: G. Wezel, Thalwil; Ankauf Fr. 500.-: H. Bräm, Wädenswil, Mitarbeiter W. Rohr; Ankauf Fr. 500.-: R. Barro, Zürich/Kilchberg.